



HAVER SC 500

Laborgerät zur Agglomeration feindisperser Schüttgüter

Der Pelletierteller HAVER SC 500 wurde speziell an die Anforderungen von Laboren der mechanischen Verfahrenstechnik entwickelt. Kleintechnische Untersuchungen zur Aufbauagglomeration im Pelletierteller können mit dem SC 500 im kontinuierlichen Betrieb durchgeführt werden.

Durch diese Betriebsweise werden repräsentative und direkt auf den Produktionsprozess übertragbare Erkenntnisse, beispielsweise zur Wirksamkeit von Bindemitteln und Additiven gewonnen. Die während des Betriebes veränderbare Drehzahl, Tiefe und Neigung des Prozessraumes ermöglichen eine direkte Beeinflussung der Pelletgröße, Pelletgrößenverteilung sowie deren Festigkeit.

Durch die robuste und flexible Konstruktion ist es ebenso möglich, den Pelletierteller zur Produktion von Kleinstmengen zu verwenden. Die Steuerung des SC 500 erfolgt webbasiert, wobei die automatische Protokollfunktion die Auswertung erleichtert.

Die Vorteile:

- robustes Design
- automatische Verstellung der Neigung, auch während des Betriebes
- autogener Verschleißschutz am Boden
- flexible und robuste Abstreifer
- automatische Verstellung der Tellerrandhöhe, auch während des Betriebes
- kontinuierlicher Betrieb möglich
- geeignet für den Einsatz von Säure
- automatische Protokollfunktion
- webbasierte Steuerung



Anwendungsbeispiele



Baustoffe und Mineralien

- Dolomit
- Graphit
- Zement
- Kalkhydrat
- Steinsalz
- Feinstsand



Metalle

- Eisenerz
- Zinkstaub
- Golderz
- Molybdäntrioxid



Düngemittel

- Kaliumchlorid
- Mineralstoffdünger
- Kalkstein



Recycling

- Ruß
- Metalloxide
- Asche
- Klärschlamm



HAVER SC 500



TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN		OPTIONAL ERHÄLTLICH
Prozessraum	Ø 500 mm / Höhe 80 bis 140 mm / 100 mm (Basis)	Basisvariante ohne Tellerrandverstellung
Neigungswinkel	10 bis 60°	Materialzufuhr
Volumenstrom	20 bis 150 l/h	Wasseraufgabe
Antrieb / Drehzahl	230 V / 0 bis 80 min ⁻¹	Staubhaube
Gewicht	74 kg 61 kg (Basis)	Fahrwagen
Abmessung	ca. 780 x 630 x 990 mm (L x B x H)	Computergestützte Partikelanalyse (CPA)
Material	1.4571 1.4301 (Basis)	